



**Grünauer Festtage 2024**  
**ProjektDarstellung von Heiko Stang**  
**Förderverein Grünauer Friedenskirche e.V.**

Auf Anweisung von Friedrich dem Großen wurde im Süden von Berlin auf der malerischen Uferlandschaft der Dahme eine Kolonie angesiedelt. Der Ort bekam von den ersten vier Kolonisten-Familien aus der Pfalz 1749 den Namen „*Auff der Grünen Aue*“. Um 1800 lebten in Grünau (*in der Mark*) bereits 59 Einwohner, die u.a. dem Bootsbau und dem Wäschereigewerbe nachgingen. 1860 gab es in Grünau ein öffentliches, 14 Wohn- und 32 Geschäftsgebäude.

Mit dem Bau des Haltepunktes der Berlin-Görlitzer Eisenbahn 1866 und einer Anlegestelle der Berliner Dampfschiffahrts-Aktien-Gesellschaft entwickelte sich Grünau mit den Jahren zum bevorzugten Ausflugsort für die Berliner. Selbst Kaiser Wilhelm II. fuhr mit seiner Entourage auf einem Dampfschiff von der Berliner Friedrichstadt regelmäßig zu Ruderregatten nach Grünau.

Als der Schriftsteller Theodor Fontane 1882 in seinem Werk „Wanderungen durch die Mark Brandenburg“ die idyllische Lage von Grünau beschrieb, entdeckte auch das Bürgertum Grünau am linken Dahme-Ufer. Es entstanden erste Fabriken, Miethäuser, Villen und viele Ausflugs-Gaststätten wie z.B. das Kaffee Liebig. Insbesondere in den Ballsälen der Riviera und dem Gesellschaftshaus Grünau fanden rauschende Feste statt.

Mit der Eingemeindung nach Berlin 1920 und dem Ausbau der elektrischen S-Bahn 1928 sowie dem Bau der Regattastrecke mit einer überdachten Tribüne, erhielt Grünau die Austragung der Ruder- und Kanuwettbewerbe zu den Olympischen Spielen 1936.

Durch die Entwicklung des Wassersports und seinen neuen Bootshäusern, wuchs zugleich auch die Zahl der Ausflügler und Grünau wurde ein blühender Ausflugs- und Sommer-Badeort. So zogen in der DDR-Zeit viele Künstler und Kulturschaffende nach Grünau. Wie u.a. Stefan Heym, Manfred Wekwerth und Heinz Quermann. Mit dem Ende der 1980er Jahre, insbesondere seit der Wende 1989, fiel Grünau wie in einen über 25 Jahre dauernden Dornröschenschlaf. Es entstand eine Zäsur in der Entwicklung des Ortes. Die Einwohnerzahl stagnierte, die meisten Ausfluggaststätten verschwanden und die Infrastruktur wurde vernachlässigt. Der Ortsteil Grünau besitzt keine kulturgeforderte Institution. Kulturveranstaltungen fanden nur sehr vereinzelt durch bürgerliches Engagement ohne Förderungen durch die Berliner Kulturpolitik statt.

Mit seinen fast zehntausend Einwohnern ist Grünau jedoch heute wieder auf dem besten Weg ein prosperierender Ortsteil, eine beliebte Wohngegend, aber auch ein attraktiver Standort für Erholung, Sport und Bildung zu werden. Grünau hat die Wunden der Zeit überstanden und blickt heute wieder positiv in die Zukunft. Das wollen wir zum Anlass nehmen und das 275. Jubiläum von Grünau mit einer mehrtägigen Kulturveranstaltung würdigen.

Von Freitag dem 21. bis zum Sonntag den 23. Juni 2024 möchten wir zum 275. Grünauer Ortsjubiläum kulturelle Festtage initiieren, die dem Erhalt unserer vielfältigen demokratischen Gesellschaft dient und jedem Bürger eine Teilhabe am Fest ermöglicht. Die jeweiligen Veranstaltungen sollen sich nicht an einzelne Gruppen, Religionen oder politische Parteien richten, sondern weltoffen und generationsübergreifend verbinden.

Alle Veranstaltungen sind für Besucherinnen und Besucher kosten- und barrierefrei. Die Veranstaltungsbereiche werden mit Hinweistafeln ausgestattet. Eine Rampe für Rollstuhlfahrer zum WC in der Friedenskirche wird eigens dafür angeschafft.

## Eine Übersicht über die Festtage zum 275. Jubiläum

### Festakt / Festgelände

Beginnend mit einem öffentlichen Festakt am Vorabend (Donnerstag, den 20. Juni 2024 um 20 Uhr) in der Friedenskirche mit geladenen Gästen aus der Berliner Kultur, Politik und Wirtschaft sollen die Festtage eröffnet werden. Auf dem Festgelände, rund um die Friedenskirche, werden in den darauffolgenden Tagen verschiedene Kultur- und Musikprogramme mit unterschiedlichen Berliner Künstlergruppen und freien Theatern zu erleben sein. Eine Kinderbühne mit Artistik, Clownerie und Märchenspiel wird für die kleinen Besucher ein besonderer Anziehungspunkt sein.



### Festumzug zum 275. Jubiläum

Mit einem traditionellen Festumzug wollen wir den Blick auf die Vergangenheit mit ihrem Köpenicker Brauchtum und auf die Grünauer Gegenwart richten. Am Samstag den 22.06.2024 um 14 Uhr präsentieren sich Grünauer Bürger, Vereine und Institutionen mit einem Festumzug zum 275. Jubiläum in historischen Kostümen.

Der Festumzug wird von der Grünauer Brücke und dem neuen Wohnquartier an der Dahme 52<sup>o</sup> Nord über die gesamte Regattastraße führen und schließlich an der Regattastrecke enden. Alle Grünauer und Köpenicker Vereine, Institutionen, Gewerbetreibende, Künstler und Anrainer sind herzlich eingeladen, sich mit einem Wagen oder auch nur zu Fuß mit ihren Schildern zu beteiligen.

Angeführt von Persönlichkeiten wie Friedrich II. und Kaiserin Auguste Viktoria, dem Hauptmann von Köpenick mit seiner Hauptmann-Garde sowie den beiden Schirmherren

des Festes, gefolgt von Musik- und Wassersportvereinen, Handwerksbetrieben, Freiwilliger Feuerwehr, Institutionen, Gewerbetreibende wird das Leben in Grünau in der Vergangenheit und Gegenwart sichtbar.

Die Strecke hat eine Länge von ca. 2,2 km. Die Route führt beginnend am alten Grünauer Gaswerk von 1899, parallel zur Dahme, entlang dem Wohnquartier BUWOG 52° Nord und dem Karrierecenter der Bundeswehr, der Dahme-Spree-Kaserne. An kaum einer Berliner Straße liegen so viele geschichtsträchtige Kulturdenkmäler und neues innovatives Bauen wie u.a. die energieeffiziente Grünauer Schwammstadt so eng beieinander.

Vorbei an der Grünauer Gemeindeschule 1902, dem Festgelände 275 rund um die Grünauer Friedenskirche von 1906, verschiedenen Wohnhäusern erbaut seit 1885, dem berühmten Café Liebig von Otto Kerger von 1870, dem Gesellschaftshaus mit einer Senioren Residenz und dem Ballsaal Riviera 1875, dem Forsthaus der Grünauer Revierförsterei, erstmals als „Stein Bude“ 1743 erwähnt, der BERBUS Alliance-Akademie mit seinem Bewegungs- und Kulturzentrum Flow bis hin zu Berlins ältester Sportstätte der Regattastrecke von 1935 mit seinem Wassersportmuseum.

Vor der Regattatribüne wird jeder Umzugsprogrammteil vom Hauptmann von Köpenick auf vorgestellt. Jeder Teilnehmer erhält vom Festkomitees eine Ehrenplakette zum 275. Jubiläum von Grünau.

### **Künstlerisches Programm**

Verbindendes Element der verschiedenen Veranstaltungsorte Festgelände, mit Open Air und Kinderbühne, Open Air Bühne am Anleger, der USE in der Wassersportallee und der Regattastrecke sind Artisten, Musiker, Puppenspieler und Komödianten, die als freies Straßentheater die einzelnen Veranstaltungsstätten künstlerisch miteinander verschmelzen und die Besucher auf ihrem Weg durch ein offenes Grünau begleiten.

Auf den jeweiligen Bühnen auf dem Festgelände (Rock/Pop, Unterhaltung, Kindertheater), der Regattastrecke (Klassik) und am Anleger (Jazz/Dixie), werden verschiedene Genre künstlerisch bedient.

Alle Künstler werden nach den LAFT Richtlinien der freien darstellenden Künste (Referat I A - Förderung von Künstlerinnen, Künstlern, Projekten und Freien Gruppen Stand: Januar 2023) vergütet.

### **Klassik**

Ein klassisches Jubiläumskonzert mit dem Deutschen Filmorchester Babelsberg unter dem Thema „275 Jahre Grünau zwischen Klassik und Moderne“ mit internationalen Solisten findet am Samstagabend um 20 Uhr vor der Regattatribüne statt, als kulturelles Highlight wird die Feuerwerksmusik von Georg Friedrich Händel erklingen.

Die Feuerwerksmusik ist eine Orchestersuite in D-Dur von Georg Friedrich Händel und zählt zu den populärsten Werken der klassischen Musik. Sie wurde im gleichen Jahr wie die Grünauer Ortsgründung am 27. April 1749 in London uraufgeführt.

### **Das Grünauer Tauffest zum Jubiläum**

Der Sonntägliche Gottesdienst der Ev. Kirchengemeinde Bohnsdorf-Grünau, der sich an diesem Tag um die Taufe drehen wird, findet im Strandbad Grünau in einem separaten Bereich des Bades statt und beginnt um 10:00 Uhr. Die Täuflinge und die Angehörigen steigen dann mit den Pfarrern und Pfarrerinnen ins Wasser der Dahme für die Taufe. Die Veranstaltung findet gemeinsam mit den umliegenden Kirchengemeinden von Altglienicke und Adlershof, zu Ehren der 275 Jahre Grünauer Festtage statt.

### **Einweihung einer Gedenktafel für Georg Königsberger**

Der Standort der ehemaligen Grünauer Villa von Georg Königsberger liegt heute namenlos in der Regattastraße, wo nichts auf die ehemaligen jüdischen Vorbesitzer und die Vertreibung der gesamten Familie durch den Nationalsozialismus hinweist. Des Weiteren werden die ehemaligen Bewohner der Villa mit Stolpersteinen geehrt. Die Nachkommen der Familie werden eigens zu diesem Teil des Festes aus England und den USA anreisen.

Die Gedenktafel ergänzt die schon begonnene Umgestaltung des Grundstücks zu einem Bürgerpark, der seit dem 06.06.2009 das Denkmal für den Grünauer Schriftstellers, Journalisten und Politikers Stefan Heym beherbergt.

### **Jubiläums- Regatta**

Am Sonntag ab 14 Uhr findet die Grünauer 275. Jubiläums Regatta auf der Dahme entlang der Regattastrecke, der ältesten noch aktiv genutzten Sportstätte Berlins, statt.

Neben den Deutschen Meisterschaften 2024 im Kutterrudern werden in verschiedenen Wassersport-Kategorien, wie Rudern, Kanu und Drachenboot, Grünauer und Köpenicker Vereine gegeneinander antreten, um den Grünauer Jubiläumsmeister 275 zu küren.

Anschließend wird der Motoryachtverband Berlin gemeinsam mit dem MC Grünau e.V. die Regatta „Das Blaue Band von Grünau 2024“ austragen. Die Siegerehrung und Preisverleihung aller Kategorien findet am Sonntagabend auf der Open Air Bühne an der Regattastrecke statt.

### **Historisches Schiffsshuttle / „Kaiserroute“ mit dem Dampfschlepper AUGUSTE**

Ein kostenfreier Besucher-Shuttle bestehend aus verschiedenen Dampfschiffen ANDREAS, EINTRACHT u.a. vom historischen Hafen Berlin / Berlin-Brandenburgische-Schiffahrtsgesellschaft e.V. verbindet die einzelnen Veranstaltungsstandorte über die Anleger an der Dahme in Grünau miteinander.

Der Kaiser-Shuttle pendelt ebenso auf dem letzten Teilabschnitt der „Kaiserroute“ u.a. mit dem Dampfschlepper AUGUSTE aus dem Jahr 1863 zwischen der Altstadt Köpenick (Luisenhain/Freiheit) und dem historischen Anleger am Bürgerpark (Café Liebig / Riviera).



## Bühnen- & Aktionsstandorte

### **Festgelände**

Rund um die Friedenskirche am Don-Ugoletti-Platz, 12527 Berlin

Stände der Partner, Vereine und Institutionen

Gastronomiestände

Open Air Programm auf der Parkbühne und der Kinderbühne

### **Friedenskirche**

Festakt / Org. Büro und Festleitung / WC

**Bühne am historischen Anleger** (neben der Senioren Residenz RIVIERA, gegenüber Café Liebig) Open Air Bühne an der Anlegestelle Grünau mit Jazz am Samstag und Dixieland Frühschoppen am Sonntag, Verlegung von Stolpersteinen und Einweihung der Gedenktafel für Georg Königsberger.

### **Historische Regattatribüne**

Open Air Bühne, Klassisches Konzert mit dem Deutschen Filmorchester Babelsberg am Samstag, Hauptstadt Tenöre, Austragungsort der Deutschen Meisterschaften im Kutterrudern 2024, Jubiläums Regatta 275, Regatta Blaues Band.

### **Dahme-Spree-Kaserne**

Aktive Beteiligung an den Festlichkeiten. Verschiedene Veranstaltungspunkte auf dem Gelände des Karriere Centers und einen Tag der offenen Tür werden sind im Gespräch. Beteiligung des Stabsmusikchors der Bundeswehr am Festumzug.

### **Wassersportmuseum Grünau**

Der Wassersport ist das Herz der Region. Die historischen Exponate, des unter der Tribüne und im ehemaligen Kassenhaus eingerichteten Wassersportmuseums bilden die Grundlage des Museums. Sie gehen auf die Privatsammlung des geschichtlich orientierten Rudersportlers Werner Philipp zurück. Das Museum unterstützt die Veranstaltung mit Sonderöffnungszeiten.

### **pier36 / USE**

Der Standort der USE gGmbH in der Wassersportallee 2 präsentiert sich mit einer großen Zeltlandschaft am Dahme-Ufer in der verschiedene Stationen die U.S.E. und Ihre Gewerke Bootsbau, Gastronomie, Fachdienst, Tischlerei etc. vorgestellt werden.

Verschiedene Essenstationen wie Grill, Flammkuchen, Getränke, Kuchen laden zum Verweilen ein.

### **Strandbad Grünau**

Open Air Gottesdienst mit Tauffest an der Dahme. Offener Badebetrieb.

### **Grünauer Ehrenmedaille**

Bürgerinnen und Bürger die sich mit besonderem Engagement um Grünau verdient gemacht haben, möchten wir mit einer Grünauer Ehrenmedaille auszeichnen. Hierzu hat der Grünauer Künstler Rüdiger Röhl eine Medaille entworfen. Diese Ehrenmedaille wird beim Festakt in der Friedenskirche an zehn Personen des öffentlichen Lebens mit einer persönlichen Laudatio verliehen.

### **Ehrenplakette zum 275. Jubiläum von Grünau**

Der Entwurf der Grünauer Ehrenmedaille von Rüdiger Röhl wird in einer vereinfachten Ausführung an alle Teilnehmer der Veranstaltung als Ehrenplakette zum 275. Jubiläum von Grünau ausgegeben.

### **Festzeitung & [www.gruenau275.de](http://www.gruenau275.de)**

Neben Informationen und historischen Fotos, Geschichten von Denkmälern und Grünauer Persönlichkeiten, Berichten und Artikeln von Partnern und Sponsoren, wird das komplette künstlerische Programm des Festes, die Teilnehmer der Jubiläumsregatta und die Vielfalt des Festumzuges in einer historischen Zeitungsausgabe dokumentiert sowie im Web auf [www.gruenau275.de](http://www.gruenau275.de) mit der gesamten Dokumentation des Festes veröffentlicht.

### **Besucher aus Berlin und Brandenburg**

Ein elektrischer Shuttle-Bus für alle Besucher zwischen den einzelnen Bühnen- und Aktionsstandorten entlang der Sportpromenade, Regattastraße und dem S-Bahnhof

Grünau ist vorgesehen. Die Nutzung des e-Shuttle-Bus sowie der Eintritt zu allen Veranstaltungen, ist für Gäste und Besucher der Festtage kostenfrei. Somit könnten auch ältere Menschen und Behinderte das Fest und ihre verschiedene Standorte in Grünau besuchen.

Es ist angedacht, die Regattastraße in Grünau an diesem Wochenende für den Durchgangsverkehr zu sperren. Alle Anwohner und Besucher nutzen öffentliche Verkehrsmittel, den e-Shuttle Bus sowie Fahrräder, Roller, Inlineskater etc.

Es wird mit einem Besuchervolumen von ca. 15.000 Pax / Tag gerechnet. Am Tag des Festumzuges dem 22.06.2024 wird von ca. 80.000 Besuchern ausgegangen.



### Schirmherren der Veranstaltung

Der Regierende Bürgermeister von Berlin, Kai Wegner  
Der Bezirksbürgermeister von Berlin Treptow-Köpenick, Oliver Igel

### Festkomitee

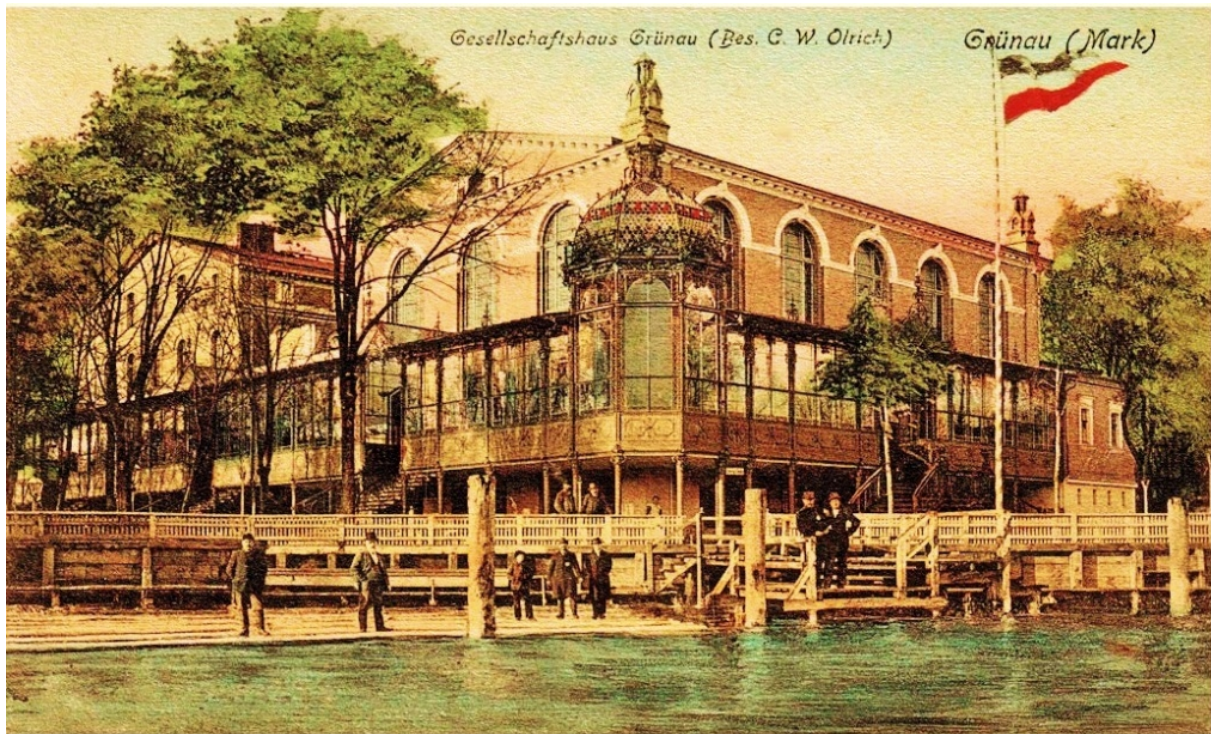
Ulrich Kastner, Pfarrer der Ev. Kirchengemeinde Bohnsdorf-Grünau  
Christian Wittrock, Vorsitzender, Förderverein Grünauer Friedenskirche e.V.  
Heiko Stang, Regisseur, Autor und offiz. Hauptmann von Köpenick  
Christian Rücker, Vorstand UNITAS AG / Strandbad Grünau  
Robert Schaddach, Vorsitzender des Tourismusverein Treptow-Köpenick e.V.



Matthias Breuer, Vorsitzender des Ortsverein Grünau e.V.  
Marco Brauchmann, Bezirksstadtrat für Weiterbildung, Schule, Kultur und Sport  
Lisa Knack, MdA für den Ortsteil Grünau  
Rüdiger Roehl, Bildender Künstler

### **Partner und Unterstützer**

Friedenskirche – Ev. Kirchengemeinde Bohnsdorf-Grünau  
Förderverein Freiwillige Feuerwehr und Jugendfeuerwehr Berlin-Grünau e.V.  
Ortsverein Grünau e.V.  
Bezirksamt Treptow-Köpenick, Abt. Veranstaltungen  
Strandbad Grünau, BERBUS ALLIANCE  
Café Liebig  
Grünauer Wassersportmuseum  
USE GmbH, pier36eins  
Seesportclub Berlin-Grünau e.V.  
Ruderverein Rapid e.V.  
MC Grünau e.V.  
Forstamt, Revierförsterei Grünau  
Gemeinschaftsschule Grünau  
Karrierecenter der Bundeswehr Berlin-Grünau  
Stern- und Kreis-Schiffahrt GmbH Berlin  
BER Flughafen Berlin Brandenburg GmbH  
BVG / Fährbetrieb  
Gaststätte Hanff's Ruh  
RADA GmbH & Co. KG - Spreeahoi.de  
Joseph Schmidt Musikschule / Stadtorchester Coepenick  
Köpenicker Hauptmann Garde e.V.  
Altstadttheater Köpenick / Zilledarsteller Albrecht Hoffmann  
Grünauer Wassersportmuseum  
Historischer Hafen Berlin, Berlin-Brandenburgische Schifffahrtsgesellschaft e.V.  
DLRG, Treptow-Köpenick  
Marianne Gaetgens (Stolpersteine / Georg Königsberger Recherche)  
Ruderverein Turbine Grünau e.V.  
CDU-Ortsverband Köpenick-Süd  
Zukunft in Grünau e.V.  
Wassersporthotel Regattapark  
KunstHofKöpenick e.V.  
u.a.



### **Herausgeber und Veranstalter:**

Förderverein Grünauer Friedenskirche e.V. (gemeinnützig)  
Christian Wittrock (Vorsitzender)  
Badersee Str. 8  
12527 Berlin  
E-Mail: [275@gruenauer-friedenskirche.de](mailto:275@gruenauer-friedenskirche.de)  
Projektleiter 275: Heiko Stang (stellvertr. Vorsitzender)  
Mobil 0172/3922506  
[www.gruenauer-friedenskirche.de](http://www.gruenauer-friedenskirche.de)  
[www.gruenau275.de](http://www.gruenau275.de)

*275 Jahre*  
**Grünau**  
*Auff der grünen Aue*